

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim

Tag: 20.05.2016

Dauer: 19:10 Uhr bis 22:30 Uhr

Ort: Limeshalle Grüningen, Schulstraße 3-5, 35415 Pohlheim

Von der Stadtverordnetenversammlung

STV Peter Alexander

STV Malke Aydin

STV Angelika Bartosch

STV Horst Biadala

STV Sonya Can

STV Lorenz Diehl

STV Ulrich Engel

STV Björn Feuerbach

STV Klaus-Dieter Gimbel

STV Wilken Gräf

STV Eckart Hafemann außer TOP 9

STV Hans Happel

STV Dr. Ernst-Ulrich Huster

STV Markus Hutzfeld

STV Bettina Jost

STV Matthias Jung

STV Jakob Ernst Kandel bis TOP 3

STV Ulrich Kuhn

STV Reiner Leidich

STV Hartmut Lutz

STV Bodo Marsteller

STV Nohman Nohman bis TOP 3

STV Reinhard Peter

STV Barbara Rustige

STV Anja Sames-Postel

STV Ulrich Sann

STV Fabian Schäfer

STV Sabine Scheele-Brenne

STV Andreas Schuch

STV Wolfgang Sames

STV Ewald Seidler bis TOP 3

STV Reimar Stenzel

STV Dr. Helge Stadelmann

STV Dominic Tamme

STV Fadi Touma

STV Simone van Slobbe-Schneider
STV Malek Yakoub
STV Erich Klotz ab TOP 3
STV Hans-Joachim Lohrey ab TOP 3
STV Michael Wagner ab TOP 3

Vom Magistrat

Bürgermeister Udo Schöffmann
Erster Stadtrat Ewald Seidler ab TOP 3
Stadtrat Dr. Michael Mautner bis TOP 3
Stadträtin Kristiane Neuhoff bis TOP 3
Stadtrat Arno Schäfer bis TOP 3
Stadtrat Jakob Ernst Kandel ab TOP 3
Stadtrat Nohman Nohman ab TOP 3 bis TOP 7
Stadtrat Kevin Engel ab TOP 3
Stadtrat Uwe Happel ab TOP 3
Stadtrat Isray Budak ab TOP 3

Von der Verwaltung

VFW Susanne Bangel

Schritfführer

AR Carsten Nowak

TAGESORDNUNG:

- | | | |
|-------|--|-------------------|
| TOP 1 | Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| TOP 2 | Feststellung der Niederschrift vom 15. April 2016 | |
| TOP 3 | Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Stadträte | |
| TOP 4 | Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie der Stellvertreterinnen und Stellvertreter der Stadt Pohlheim in die Verbände, Beiräte, Kommissionen, Stiftungen und Aufsichtsräte | STV-015/2016-2021 |
| TOP 5 | Neuwahl eines Schiedsmannes für den Schiedsamtbezirk Pohlheim | STV-022/2016-2021 |
| TOP 6 | Ehrungen der Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Pohlheim | |
| TOP 7 | Umbau und Erweiterung Kindergarten Germaniastraße im Stadtteil Watzenborn-Steinberg | STV-020/2016-2021 |
| TOP 8 | Einrichtung von zwei weiteren Gruppen im Kindergarten „Mehrzweckgebäude“ im Stadtteil Garbenteich
Hier eine altersübergreifende sowie einer Krippengruppe (U3) | STV-031/2016-2021 |

TOP 9	Beanstandung des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 15. April 2016, TOP 15 "Widerspruch des Bürgermeisters gegen den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 26. Februar 2016, TOP 6 "Antrag der Fraktionen SPD und FW vom 20.01.2016 zur Straßenbeitragssatzung Pohlheim - Einstufung der Dorf-Güller Straße in Garbenteich	STV-024/2016-2021
TOP 10	Antrag der Fraktionen CDU und FW vom 12. Mai 2016 über verkehrsentlastende Maßnahmen für den Stadtteil Watzenborn-Steinberg	A-025/2016-2021
TOP 11	Antrag der Fraktionen CDU und FW vom 12. Mai 2016 zur Überarbeitung der Straßenbeitragssatzung / Umstellung auf wiederkehrende Beiträge	A-026/2016-2021
TOP 12	Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 12. Mai 2016 betr. Bericht über die zu erwartende Anzahl an Kindern für die Kindertagesstätten in Pohlheim zum 01.09.2016	A-027/2016-2021
TOP 13	Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 12. Mai 2016 betr. Kindertageseinrichtungen der Stadt Pohlheim; Verträge mit der Lebenshilfe und/oder anderen freien Trägern bzw. Betreibern	A-028/2016-2021
TOP 14	Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 12. Mai 2016 betr. Zusammenlegung der Kindertageseinrichtungen in Garbenteich - Pakt für den Nachmittag - Familienzentrum; Vertrag über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen	A-030/2016-2021
TOP 15	Mitteilungen	
TOP 16	Anfragen	

TOP 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel eröffnet die Sitzung und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Sie begrüßt die Stadtverordneten, die Magistratsmitglieder, die zur Ehrung anwesenden Feuerwehrkräfte, die Zuhörer und die Presse.

Sie nimmt die Gelegenheit wahr und gratuliert den Stadtverordneten Horst Biadala, Bodo Marsteller, Peter Alexander und Andreas Schuch nachträglich zum Geburtstag. Glückwünsche spricht sie ebenfalls StV Ulrich Sann zu dessen 65. Geburtstag sowie StV Fabian Schäfer zu dessen 30. Geburtstag aus und überreicht beiden ein Präsent.

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel teilt mit, dass der Ältestenrat im Vorfeld die Tagesordnung abgestimmt habe.

Aus organisatorischen Gründen werde TOP 6 nach TOP 2 behandelt. Des Weiteren erfolge ein Tausch der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte Mitteilungen und Anfragen, da unter Mitteilungen ein öffentlicher sowie ein nichtöffentlicher Teil vorgesehen sei.

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel lässt über die vorgenannten Änderungen wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Abschließend teilt sie mit, dass der Ältestenrat zur zügigeren Abwicklung der Tagesordnung folgende Zuordnung getroffen habe:

Teil A (Punkte ohne Aussprache): TOP 5, 6, 9, 10, 11, 12, 13, 14

Teil B (Punkte mit Aussprache): TOP 7, 8, 9

TOP 2 Feststellung der Niederschrift vom 15. April 2016

Gegen die Niederschrift vom 15. April 2016 bestehen keine Einwände. Sie gilt somit als festgestellt.

TOP 6 Ehrungen der Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Pohlheim

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel erteilt Bürgermeister Schöffmann das Wort.

Bürgermeister Schöffmann nimmt Bezug auf den von Stadtbrandinspektor Schöps im Rahmen der vergangenen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung erstatteten Tätigkeitsbericht und würdigt die unermüdliche und selbstlose Arbeit der Feuerwehrkräfte.

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel ruft folgende Aktive der Freiwilligen Feuerwehr für ihr langjähriges Engagement zur Ehrung der Stadt Pohlheim auf:

5 Jahre Jugendfeuerwehr

Johannes Ak (Garbenteich) und Lea Sophie Radtke (Garbenteich).

5 Jahre Einsatzabteilung

Zoltan Hatos (Grüningen), Daniel Horig (Grüningen), Sven Krämer (Grüningen), Kevin Kristen (Grüningen), Folke Peter (Grüningen), Fabian Schmidt (Grüningen), Benjamin Mark (Hausen) und Lukas Schäfer (Hausen).

10 Jahre Einsatzabteilung

Oliver Funk (Watzenborn-Steinberg), Christian Spies (Watzenborn-Steinberg), Daniel Wurm-bach (Watzenborn-Steinberg), Christian Stumpf (Garbenteich), Miriam Zwerenz (Dorf-Güll), Alexander Bauer (Holzheim), Patrick Hanl (Hausen), Mario Schieferstein (Hausen) und Christian Schmidt (Hausen).

15 Jahre Einsatzabteilung

Thomas Paff(Dorf-Güll), Walter Horig (Grüningen) und Horst Jürgen Briegel (Hausen).

20 Jahre Einsatzabteilung

Jörg-Andre Harbach (Watzenborn-Steinberg), Thomas Heinz (Holzheim), Stephanie Lohrey (Hausen), Alexander Nix (Hausen) und Daniel Schepp (Hausen).

25 Jahre Einsatzabteilung

Steffen Kahlenberg (Watzenborn-Steinberg), Mirko Kessler (Watzenborn-Steinberg), Yves Kessler (Watzenborn-Steinberg) Dirk Reitschmidt (Watzenborn-Steinberg), Thorsten Jung (Holzheim), Erik Klotz (Holzheim) und Markus Lohrey (Hausen).

30 Jahre Einsatzabteilung

Peter Becker (Watzenborn-Steinberg), Peter Fay (Watzenborn-Steinberg) und Stefan Klauke (Dorf-Güll).

35 Jahre Einsatzabteilung

Frank Hühn (Grünionen) und Edwin Zeiß (Grüningen).

40 Jahre Einsatzabteilung

Ernst-Rainer Funk (Watzenborn-Steinberg), Robert Praessar (Watzenborn-Steinberg), Wolfgang Then (Watzenborn-Steinberg), Edelbert Brucker (Dorf-Güll) und Herwig Wirag (Dorf-Güll).

Übernahme in die Alters- und Ehrenabteilung

Volker Meckel (Holzheim) und Manfred Nagel (Holzheim).

Bürgermeister Schöffmann überreicht gemeinsam mit Stadtbrandinspektor Schöps den zu Ehrenenden Präsente in Form von Pohlheim-Talern sowie Urkunden.

Des Weiteren teilt Bürgermeister Schöffmann mit, dass ebenfalls die Verleihung der Anerkennungsprämie des Landes Hessen zur Würdigung langjähriger aktiver Tätigkeit in den Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren erfolge.

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel ruft folgende Feuerwehraktive zur Verleihung der Anerkennungsprämie des Landes Hessen auf:

10 Jahre Einsatzabteilung

Patrik Rombach (Watzenborn-Steinberg), Oliver Funk (Watzenborn-Steinberg), Christian Spies (Watzenborn-Steinberg), Daniel Wurmbach (Watzenborn-Steinberg), Robert Farkas (Watzenborn-Steinberg), Alexander Niklas Schulz (Watzenborn-Steinberg), Patrick Huber (Garbenteich), Christian Kristin (Garbenteich), Batian Felix Ullrich (Dorf-Güll), Miriam-Madeleine Zwerenz (Dorf-Güll), Alexander Bauer (Holzheim), Manuel Brücher (Hausen) und Julien Fedak (Hausen).

20 Jahre Einsatzabteilung

Jörg-Andre Harbach (Watzenborn-Steinberg), Bojan Stipic (Garbenteich), Bernd Schöps (Dorf-Güll), Mario von Diemar (Dorf-Güll), Thomas Heinz (Holzheim), Torsten Jung (Holzheim), Doris Jung (Holzheim) und Sascha Häuser (Grüningen).

30 Jahre Einsatzabteilung

Peter Becker (Watzenborn-Steinberg), Peter Fay (Watzenborn-Steinberg), Stefan Klauke (Dorf-Güll) und Detlef Mark (Hausen).

40 Jahre Einsatzabteilung

Ernst-Rainer Funk (Watzenborn-Steinberg), Helmut Maurer (Watzenborn-Steinberg), Wolfgang Then (Watzenborn-Steinberg), Edelbert Brucker (Dorf-Güll), Burkhard Bender (Dorf-Güll), Gerold Denhardt (Holzheim), Friedhelm Jung (Grüningen) und Hans-Joachim Lohrey (Hausen).

Bürgermeister Schöffmann überreicht gemeinsam mit Stadtbrandinspektor Schöps den zu Ehrenenden die Urkunden.

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel dankt den Aktiven der Feuerwehr für deren Engagement und gratuliert allen Geehrten.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung. Danach wird die Tagesordnung wie folgt fortgesetzt:

TOP 3 Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Stadträte

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel erläutert das Wahlverfahren und teilt mit, dass ihr folgende zwei Vorschläge für die Wahl der ehrenamtlichen Stadträte vorlägen:

1. Gemeinsamer Wahlvorschlag der Fraktionen CDU und FW.
2. Gemeinsamer Wahlvorschlag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP.

Sie weist darauf hin, dass die Wahl geheim durchgeführt werde, verliest die Wahlvorschläge und erläutert den Inhalt des Stimmzettels.

Die Fraktionen benennen folgende Stadtverordnete als Wahlhelfer:

CDU-Fraktion	StV Lorenz Diehl
SPD-Fraktion	StV Horst Biadala
Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen	StV Barbara Rustige
FW-Fraktion	StV Björn Feuerbach

Nach namentlichem Aufruf durch Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel erfolgt die geheime Stimmabgabe. Bei StV Leidich fungiert StV Jung als Hilfsperson.

Nach beendetem Wahlgang gibt Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel das Wahlergebnis wie folgt bekannt:

Abgegebene Stimmen:	37
davon gültig:	37

Davon entfallen auf den gemeinsamen Wahlvorschlag der Fraktionen CDU und FW	19 Stimmen
gemeinsamen Wahlvorschlag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP	18 Stimmen

Stadtverordnetenvorsteherin Sames Postel stellt fest, dass aufgrund der Bestimmungen der Hess. Gemeindeordnung (HGO), des Kommunalen Wahlgesetzes (KWG) und der Hauptsatzung der Stadt Pohlheim vom gemeinsamen Wahlvorschlag der CDU und FW die nachstehend genannten vier Kandidaten gewählt sind:

Ewald Seidler
Jakob Ernst Kandel
Nohman Nohman
Kevin Engel

Vom gemeinsamen Wahlvorschlag der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP seien folgende vier Kandidatinnen/Kandidaten gewählt:

Reimar Stenzel
Uwe Happel

Auf die entsprechende Frage der Stadtverordnetenvorsteherin erklären die Gewählten des gemeinsamen Wahlvorschlages der CDU und FW, dass sie die Wahl annehmen.

Reimar Stenzel, gemeinsamer Wahlvorschlag der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP verneint die Frage, ob er die Wahl annehme.

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel stellt fest, dass nunmehr vom gemeinsamen Wahlvorschlag der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP Isray Budak nachrücke.

Auf die entsprechende Frage der Stadtverordnetenvorsteherin erklären Uwe Happel und Isray Budak, dass sie die Wahl annehmen.

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel stellt fest, dass Herr Ewald Seidler als erster Bewerber des Wahlvorschlages, der die meisten Stimmen erhalten hat, kraft Gesetzes Erster Stadtrat ist.

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel verpflichtet die Gewählten durch Handschlag auf gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben und führt sie gleichzeitig in ihr Amt als ehrenamtliche Stadträte ein.

Bürgermeister Schöffmann händigt – nachdem er die Urkunde des Ersten Stadtrates stellvertretend für alle übrigen Stadträte verlesen hat – dem Ersten Stadtrat Ewald Seidler, den Stadträten Jakob Ernst Kandel, Nohman Nohman, Kevin Engel, Uwe Happel und Isray Budak die Ernennungsurkunden aus und gratuliert ihnen zur Wahl. Dem Ersten Stadtrat überreicht er ein Weinpräsent.

Die ehrenamtlichen Stadträte legen vor der Stadtverordnetenvorsteherin den Diensteid gemäß § 72 des Hess. Beamtengesetzes ab.

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel gratuliert ihnen zur Wahl.

Bürgermeister Schöffmann gibt im Namen des Wahlleiters der Stadt Pohlheim bekannt, dass Erster Stadtrat Ewald Seidler, Stadtrat Jakob Ernst Kandel und Stadtrat Nohman Nohman nach schriftlicher Erklärung des Mandatsverzicht als Stadtverordnete ausscheiden und vom Wahlergebnis der FW Erich Klotz nachrücke, nachdem Martin Gromes und Thomas Laiacker schriftlich ihren Verzicht auf das Mandat erklärt hätten. Für die Stadträte Kandel und Nohman rücke nach schriftlicher Verzichtserklärung des Torsten Stork, Hans-Joachim Lohrey und Michael Wagner in die Stadtverordnetenversammlung nach.

Er begrüßt die Nachrücker und bittet diese, in den Reihen ihrer Fraktionen Platz zu nehmen.

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel heißt alle Nachrücker herzlich willkommen.

TOP 4 Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie der Stellvertreterinnen und Stellvertreter der Stadt Pohlheim in die Verbände, Beiräte, Kommissionen, Stiftungen und Aufsichtsräte
Vorlage: STV-015/2016-2021

1. Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in den Vorstand des Wasserverbandes „Kleebach“

Für die Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in den Vorstand des Wasserverbandes „Kleebach“ wird von der FW-Fraktion Herr Erster Stadtrat Ewald Seidler und seitens der SPD-Fraktion Herr Stadtrat Uwe Happel vorgeschlagen.

Die Wahl des Stellvertreters erfolgt per Handzeichen mit folgendem Abstimmungsergebnis:

Erste Stadtrat Ewald Seidler:	19 Stimmen
Stadtrat Uwe Happel:	18 Stimmen

2. Wahl von zwei Vertreterinnen/Vertretern und zwei Stellvertreterinnen/Stellvertreter in die Betriebskommission Wasserwerke Pohlheim; Wasserwerke; Personalrat

Seitens des Personalrates der Stadt Pohlheim wurden folgende Mitglieder benannt, die von der Stadtverordnetenversammlung zu wählen sind:

Vertreter/innen:

1. Simone Geyer
2. Mischa Reitz

Stellvertreter/innen:

1. Andreas Radtke
2. Alexander Bauer

Die Wahl der Vertreter/innen und Stellvertreter/innen erfolgt en bloc mit folgendem Ergebnis:

Einstimmig gewählt

3. Benennung von zwei Stellvertretern/Stellvertreterinnen für den Beirat der Diakoniestation Fernwald-Pohlheim

Für die Benennung von zwei Stellvertretern/Stellvertreterinnen für den Beirat der Diakoniestation Fernwald-Pohlheim werden seitens der SPD-Fraktion StV Angelika Bartosch und seitens der CDU-Fraktion StV Sonya Can benannt.

Die Wahl der Vertreterinnen erfolgt per Handzeichen mit folgendem Abstimmungsergebnis:

StV Angelika Bartosch	Einstimmig gewählt
-----------------------	--------------------

StV Sonya Can	Einstimmig gewählt
---------------	--------------------

**TOP 5 Neuwahl eines Schiedsmannes für den Schiedsbezirk Pohlheim
Vorlage: STV-022/2016-2021**

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel teilt mit, dass sich auf die in den Pohlheimer Nachrichten veröffentlichten Ausschreibung für das Amt des Schiedsmannes keine Person gemeldet habe, somit keine Vorschläge für die Wahl eines Schiedsmannes vorlägen und damit die Wahl in einer erneuten Sitzung vorgenommen werden müsse.

Bürgermeister Schöffmann erklärt, dass nochmals die Veröffentlichung der Ausschreibung in den Pohlheimer Nachrichten erfolge und bittet gleichfalls die Anwesenden um Vorschläge bis zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

Abstimmungsergebnis: Abgesetzt

TOP 7 Umbau und Erweiterung Kindergarten Germaniastraße im Stadtteil Watzborn-Steinberg
Vorlage: STV-020/2016-2021

Bürgermeister Schöffmann erläutert die Verwaltungsvorlage.

Nach eingehender Diskussion stellt StV Hafemann den Antrag, die Angelegenheit in den Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport sowie in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen.

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel lässt über den Antrag auf Verweisung wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit abgelehnt
 16 Ja-Stimmen (12 SPD, 2 Grüne, 2 FDP)
 19 Nein-Stimmen (14 CDU, 5 FW)
 2 Enthaltungen (2 Grüne)

Sodann fasst die Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlüsse:

1. Zur Umsetzung der Maßnahme Mittel aus dem KIP (Kommunalen-Investitions-Programm) in Höhe von 1.100.000,00 € zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit beschlossen
 33 Ja-Stimmen (14 SPD, 12 SPD, 5 FW, 2 FDP)
 4 Enthaltungen (4 Grüne)

2. Den Sperrvermerk bei der Investitionsnummer I064601-23 aufzuheben

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit beschlossen
 32 Ja-Stimmen (14 CDU, 12 SPD, 5 FW, 1 FDP)
 1 Nein-Stimme (1 FDP)
 4 Enthaltungen (4 Grüne)

Es folgt eine Sitzungspause von 21:20 Uhr bis 21:30 Uhr. Danach wird die Sitzung wie folgt fortgesetzt:

TOP 8 Einrichtung von zwei weiteren Gruppen im Kindergarten „Mehrzweckgebäude“ im Stadtteil Garbenteich
Hier eine altersübergreifende sowie einer Krippengruppe (U3)
Vorlage: STV-031/2016-2021

Bürgermeister Schöffmann erläutert die Verwaltungsvorlage.

Nach ausführlicher Diskussion fasst die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

Die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 255.000,00 € bereit wird bereitgestellt. Die Finanzierung der Maßnahme ist über die Investitionsnummer I 064601-23 gesichert, da die dort für das Jahr 2016 veranschlagte Maßnahme: „Anbau an die Kindertageseinrichtung Germaniastraße“ über das KIP gefördert werden soll und dadurch diese Mittel zur Verfügung stehen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen
36 Ja-Stimmen (14 CDU, 12 SPD, 5 FW, 4 Grüne, 1 FDP)
1 Enthaltung (1 FDP)

StV Hafemann verlässt den Sitzungssaal (§ 25 HGO).

**TOP 9 Beanstandung des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 15. April 2016, TOP 15 "Widerspruch des Bürgermeisters gegen den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 26. Februar 2016, TOP 6 "Antrag der Fraktionen SPD und FW vom 20.01.2016 zur Straßenbeitragssatzung Pohlheim - Einstufung der Dorf-Güller Straße in Garbenteich
Vorlage: STV-024/2016-2021**

StV Biadala bemängelt mit Hinweis auf § 25 HGO die Teilnahme des STV Hutzfeld an der Beratung des Tagesordnungspunktes.
Bürgermeister Schöffmann führt aus, dass kein Widerstreit der Interessen vorläge.

Stadtverordnetenvorsteherin Sames Postel teilt mit, dass Bürgermeister Schöffmann fristgerecht den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 15. April 2016, TOP 15 "Widerspruch des Bürgermeisters gegen den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 26. Februar 2016, TOP 6 "Antrag der Fraktionen SPD und FW vom 20.01.2016 zur Straßenbeitragssatzung Pohlheim - Einstufung der Dorf-Güller Straße in Garbenteich" beanstandet habe.

Sie bittet die Stadtverordnetenversammlung über die Angelegenheit zu befinden.

StV Sann stellt folgenden Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung verzichtet darauf, Klage gegen die Beanstandung des Bürgermeisters vom 21. April 2016 zu erheben“.

Nach Antragsbegründung stellt StV Alexander folgenden Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung wird beauftragt, Klage vor dem Verwaltungsgericht Gießen gegen die Beanstandung des Bürgermeisters vom 21. April 2016 betr. des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 26. Februar 2016, TOP 6, Antrag der Fraktionen SPD und FW vom 20. Januar 2016 zur Straßenbeitragssatzung der Stadt Pohlheim, Einstufung der Dorf-Güller Straße, Garbenteich zu erheben.
Die Klage ist mit einem Antrag zur Erlangung einstweiligen Rechtsschutzes zu verbinden. Mit der Prozessvertretung ist ein Rechtsanwalt mit Erfahrung in Kommunalverfassungsstreitigkeiten zu betrauen.“

StV Alexander bittet nach Antragsbegründung um namentliche Abstimmung seines Antrages.

StV Jung bittet um rechtliche Prüfung eines möglichen Widerstreits der Interessen bzgl. des StV Alexander im Hinblick auf eine in seinem Wortbeitrag gewählte Formulierung.
Die Stadtverordnetenvorsteherin sagt nach Besprechung mit dem Ältestenrat rechtliche Überprüfung nach Vorliegen des Inhalts des Tonbandmitschnitts der Sitzung zu.

Sodann ruft Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel die Stadtverordneten zur namentlichen Abstimmung des Antrages des StV Alexander auf.

Mit „Ja“ stimmen folgende Stadtverordnete:

Dr. Ernst-Ulrich Huster, Horst Biadala, Hans Happel, Peter Alexander, Malek Yacoub, Klaus-Dieter Gimbel, Sabine Scheele-Brenne, Fadi Touma, Wilken Gräf, Angelika Bartosch, Dominic Tamme, Ulrich Kuhn, Reimar Stenzel, Fabian Schäfer und Wolfgang Sames.

Mit „Nein“ stimmen folgende Stadtverordnete:

Anja Sames-Postel, Matthias Jung, Reinhard Peter, Reiner Leidich, Sonya Can, Hartmut Lutz, Bodo Marsteller, Lorenz Diehl, Ulrich Engel, Dr. Helge Stadelmann, Malke Aydin, Markus Hutzfeld, Hans-Joachim Lohrey, Michael Wagner, Bettina Jost, Andreas Schuch, Ulrich Sann, Björn Feuerbach und Erich Klotz.

Folgende Stadtverordnete enthalten sich:

Simone van Slobbe-Schneider und Barbara Rustige,

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel teilt das Ergebnis der namentlichen Abstimmung wie folgt mit:

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit abgelehnt
15 Ja-Stimmen
19 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

StV Hafemann ist im Sitzungssaal wieder anwesend.

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel teilt mit Hinweis auf die Geschäftsordnung mit, die Tagesordnungspunkte 10 bis 16 aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr zu behandeln.

Gleichfalls fänden im Anschluss an die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung die konstituierenden Sitzungen des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport sowie des Haupt- und Finanzausschusses statt.

Die konstituierende Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt werde für einen späteren Zeitpunkt anberaumt.

Stadtverordnetenvorsteherin Sames-Postel schließt die Sitzung.

Die Vorsitzende

Schriftführer

Gez.

Gez.

Anja Sames-Postel
Stadtverordnetenvorsteherin

Carsten Nowak